

ERSTER
DEUTSCHER
HERBSTSALON

BERLIN 1913

DER STURM

LEITUNG: HERWARTH WALDEN

ERSTER
DEUTSCHER
HERBSTSALON

BERLIN 1913

DER STURM

LEITUNG: HERWARTH WALDEN

ERSTER DEUTSCHER HERBSTSALON ZU BERLIN / POTSDAMERSTRASSE 75 ECKE PALLASSTRASSE

Die nicht verkäuflichen Kunstwerke sind im Katalog als solche bezeichnet. Die Preise der verkäuflichen Kunstwerke sind an der Kasse zu erfahren. Verkäufe erfolgen ausschließlich durch das Sekretariat des Herbstsalons oder durch den Verlag Der Sturm, Berlin W, Potsdamerstraße 134a. Ein Drittel der Verkaufssumme ist sofort bar, der Rest vor Schluß der Ausstellung zu zahlen. Reklamationen nach erfolgtem Kauf können nicht berücksichtigt werden. Die Verendung der verkauften Kunstwerke erfolgt erst nach Schluß der Ausstellung auf Rechnung und Gefahr des Käufers.

VERLAG DER STURM
Berlin W 9 :: Potsdamerstr. 134a
Fernruf: Amt Lützow 4143

Fernruf des Herbstsalons: Amt Lützow 4779
:: Tageskarte 1 Mark / Dauerkarte 2 Mark ::
Sprechstunde von HERWARTH WALDEN
Im HERBSTSALON: Täglich 12 $\frac{1}{2}$ –1 $\frac{1}{2}$ Uhr
Im STURM: Täglich 4–5 außer Sonntags

VORREDE

Mit diesem Ersten Deutschen Herbstsalon wird ein Ueberblick über die neue Bewegung in den bildenden Künsten aller Länder gegeben. Ein Ueberblick, der zugleich das Blickfeld der Zeitgenossen erweitern wird. Der größte Teil der Zeitgenossen ist zu stolz auf seine Augen, mit denen er nicht einmal sehen gelernt hat. Er verlangt vom Bildwerk die Wiedergabe des eigenen optischen Eindrucks, der nicht einmal sein eigener ist. Hätte er ihn, so wäre er schon künstlerisch. Künstler sein heißt eine eigene Anschauung haben und diese eigene Anschauung gestalten können. Die Einheit von Anschauung und Gestaltung ist das Wesen der Kunst, ist die Kunst. Die großen Neuerer des neunzehnten Jahrhunderts haben ein doppeltes Erbe hinterlassen, ein materielles, das ihren Epigonen von heute zufiel und das diese angstvoll festhalten, und ein geistiges, das mit dieser Ausstellung vorgeführt wird. Jene klammern sich an die Form, die Größere geschaffen haben. Statt eigenes zu gestalten, ahmen sie Gestalten vergangener Bilder nach. Und zwar nur die Bilder, nicht einmal die so kläglich oft herbeigerufene Natur. Und Nachahmung kann nie Kunst sein, ob sie nun von den Bildern oder von der Natur genommen ist. Diese affenhafte Fähigkeit vermisst man nun bei den Künstlern der Gegenwart, die das geistige Erbe der großen Neuerer angetreten haben. Man redet von dem Fehlen der Form, man sollte reden von dem Fehlen der Uniform. Menschen sind wir zwar alle, aber trotzdem gleicht kein Körper dem anderen. Das Gleichen

wird nur durch die Uniform erreicht. Man bleibt sich gleich, auch wenn die Mode die Uniform wechseln läßt. Selbst ein sich Zurückziehen in Biedermeirröcke, römische Togen oder griechische Faltenkleider ändert am Körper nichts. Den Körper ändert ausschließlich der Geist, dem der Körper dient. Natürlich kann man nicht Geist malen, aber den Körper ohne Geist zu malen ist erst recht keine Kunst. Kunst ist die persönliche Gestaltung eines persönlichen Erlebnisses. Das einzige, was den Künstler bindet und ihm Halt gibt, ist das Material seiner Kunst. Jede konventionelle Form aber ist ein Gerüst für einen einstürzenden Bau oder ein Korsett für einen verfallenden Körper. Kunst ist Gabe und nicht Wiedergabe. Wenn man eine edle Frucht genießen will, muß man die Schale opfern. Auch die schönste Schale täuscht nicht über die Schalheit des Inneren fort. Der Maler malt, was er schaut mit seinen innersten Sinnen, die Expression seines Wesens, alles Vergängliche ist ihm nur Gleichnis, er spielt Leben, jeder Eindruck von Außen wird ihm Ausdruck von Innen. Er ist der Träger und der Getragene seiner Visionen, seiner inneren Gesichte. Kann er dafür, daß Gesichter anders aussehen? Klang denn die neunte Symphonie Beethoven aus der schönsten Landschaft entgegen? Wurde ihm sein Rhythmus vormarschiert? Wohl aber ließ er Menschenheere nach seinem Willen stürmen, siegen oder fallen. Grünwald und Greco bildeten die Menschheit nach ihren Bildern um. Die jüngstvergangene Malerei stellte die Menschheit zu Kostümfesten auf. Die Künstler haben nicht mehr gebildet, dafür waren sie es. Der wirkliche Künstler muß der Bildner seiner Bildungen sein. Und die Gebildeten

insgesamt sollten sich endlich entschließen, aus der Passivität der Bildung zur Aktivität des Bildes aufzuschauen.

Ich fühle mich zur Veranstaltung dieser Ausstellung berechtigt, weil ich von dem Wert der hier vertretenen Künstler überzeugt bin. Weil ich mit den bedeutendsten Künstlern dieser neuen Bewegung persönlich befreundet bin. Befreundet durch eine Freundschaft, die durch gleiche künstlerische Anschauungen und Empfindungen entstanden ist. Der materiellen und tatkräftigen Hilfe eines reinen Kunstfreundes dieser Bewegung habe ich das äußere Zustandekommen dieser internationalen Ausstellung zu verdanken. Ich kann hier nicht kritisch-analytisch meine Uebersetzung von den vorhandenen künstlerischen Werten im einzelnen begründen. Es wird während der Ausstellung durch Vorträge und Führungen Gelegenheit dazu sein. Wirkliche Kunstkenner haben mir hierbei ihre Unterstützung zugesagt. Ich bin sicher, daß der unkünstlerische Teil des Publikums über diese Ausstellung und über mich lachen wird. Und ein guter Teil des Publikums auch, das sich ohne Berechtigung für künstlerisch hält. Diese Herrschaften möchte ich besonders warnen. Nach den zehn Jahren des Vereins für Kunst liegen die Erfahrungen für die Literatur bereits vor. Diese Herrschaften und ebenso die Durchschnittskritiker amüsierten sich über Heinrich Mann, über Alfred Mombert, über Karl Kraus und Else Lasker-Schüler. Ihre künstlerische Bedeutung findet man heute nach kaum zehn Jahren und weniger sogar von den harmlosesten Tageszeitungen bestätigt, was natürlich weder für die Künstler, noch für die Tageszeitungen etwas bedeutet. Ich nenne hier nur die wichtigsten Namen, die durch den Verein für Kunst zum ersten Mal in die größere Öffentlichkeit gebracht wurden. Es liegen aber auch

bereits Erfahrungen für die bildende Kunst vor. Als Oskar Kokoschka in jeder Nummer des ersten Jahrgangs der Zeitschrift Der Sturm mit graphischen Arbeiten gezeigt wurde, lachten die Kunstkenner und selbst der verdiente Kunstkritiker, der heute nicht mehr weiß, wohin wir treiben, verspottete die Kritzeleien. Heute, nach drei Jahren, reißt man sich um die verhöhnte Graphik. Es gibt sogar naive Leute, die behaupten, daß die Maler heute „so“ aus geschäftlichen Gründen malen, und daß Der Sturm diese Maler aus geschäftlichen Gründen vertritt und nicht aus künstlerischer Ueberzeugung. Einem dieser Herren, einem Kunstkritiker, habe ich zur Zeit Gelegenheit gegeben, vor Gericht den angebotenen Beweis zu erbringen. Er will nichts weniger beweisen, als daß „Kandinsky lediglich aus Geschäftsrücksichten sich dieser futuristischen Kunstrichtung angeschlossen habe.“ Zu diesem Wahn verleiht sich der Haß gegen Kunst. Solche Dinge können meine Freunde und mich in ihren Bestrebungen weder beirren noch hindern.

Uns ist nicht das Leben die Kunst. Aber die Kunst
das Leben.

HERWARTH WALDEN

VORWORT

Wir leben heute nicht in einer Zeit, in der die Kunst die Helferin des Lebens ist. Was heute an echter Kunst entsteht, scheint eher der Niederschlag aller Kräfte zu sein, die das Leben nicht aufzubrauchen, aufzusaugen vermag, sie ist die Gleichung, die abstrakt gelinnte Geister aus dem Leben ziehen, wunschlos, zwecklos und ohne Hader.

In anderen Zeiten ist die Kunst die Hefe, die den Teig der Welt durchläuert, solche Zeiten sind heute fern. Bis sie erfüllt sind, muß sich der Künstler in gleicher Ferne vom offiziellen Leben halten.

Das ist der Grund unserer selbstgewählten Abschließung gegen die Anträge, die die Welt uns macht, wir wollen uns nicht mit ihr vermischen. Unter dieser „Welt“ rechnen wir auch die uns wesenfremden Künstler, mit denen gemeinsam zu arbeiten uns unmöglich scheint, nicht aus „künstpolitischen“ Gründen, von denen heute so viel geredet wird, sondern aus rein künstlerischen Gründen.

DIE AUSSTELLER

**Die römischen Ziffern hinter den Namen
der Aussteller bezeichnen die Abteilungen,
in denen sich ihre Werke befinden.**

Henri Rousseau Gedächtnisausstellung **XI**

- 1 Les Joyeux Farceurs
- 2 La Charmeuse de Serpents
- 3 Portrait d'Henri Julien Rousseau à la lampe
- 4 Portrait de la Dame d'Henri Julien Rousseau
à la lampe
- 5 Le Centier des cagnettes
- 6 La Carmagnole
- 7 Le pont de Grenelle sous la neige
- 8 Gare d'Austerlitz Paris
- 9 Quai Henri IV Paris
- 10 Étude environs de Paris
- 11 Étude Paris
- 12 Étude Peupliers arbres
- 13 Étude parc Montsouris
- 14 Selbstportrait
- 15 Porträt
- 16 Porträt
- 17 Landschaft
- 18 Jungendliches Selbstporträt
- 19 L'amour des Oiseaux
- 20 Landschaft
- 21 Porträt von Frau Rousseau
- 22 Federzeichnung

Nur die Federzeichnung ist verkäuflich
Sämtliche Bilder sind aus Privatbesitz

Egon Adler München

- 23 Anbetung des Kindes
- 24 Christus am Oelberg

Alexander Archipenko	Paris	IV
25	Recherche plastique de 1913	
26	Salome	
Hans Arp	Straßburg	II
27	Akte	
28	Akte	
29	Akte	
30	Akte	
Giacomo Balla	Mailand	VIII XIII
31	Der Rhythmus des Bogens	
32	Eine Leine in Bewegung	
Fritz Baumann	Basel	XVII XVIII
	Holzschnitte	
33	La vie dans la rue	
34	Café	
35	Blatt 47	
F. W. Baumeister	Amden	XII
36	Einundzwanzigster Juni	
37	Fünfundzwanzigster Juni	
Wladimir von Bechtejeff	München	VII
38	Badende Frauen	
39	Reiter und Frauen	
40	Olivenernte	
41	Helferiden	

Vincenc Benes Prag

- 42 Stilleben
- 43 Stilleben
- 44 Weiblicher Torfo
- 45 Radierung
- 46 Radierung

Albert Bloch München I XIII

- 47 Stilleben
- 48 Der tote Pierrot
- 49 Harlequin
Zeichnungen
- 50 Bildnisstudie
- 51 Skizze zum Ringkampf

Umberto Boccioni Mailand VII VI:I

- 52 Aufsteigende plastische Konstruktion
- 53 Auflösung von Personen am Tisch
- 54 Elastizität

Bolz Paris XVII

- 55 Komposition

P. H. Bruce Paris IV

- 56 Landschaft
- 57 Landschaft

David Burljuk	Moskau	VI XVII
58	Kofak	
59	Der Garten	
60	Dorfleben	
61	Kofak	
62	Drehen auf südrussischem Felde	
Wladimir Burljuk	Moskau	IV
63	Bild	
64	Bild	
65	Bild	
66	Bild	
H. Campendonk	Sindelsdorf	I III IV VII
67	Idyll in Sindelsdorf	
68	Der Balkon	
69	Landschaft	
70	Der Schauspieler Glasbild	
71	Haus zur Flamm	
Carlo D. Carra	Mailand	VIII
72	Zentrifugale Kräfte	
73	Simultanéité	
74	Plastische Emanation	
Marc Chagall	Paris	VI
75	Bild 1 Meiner Braut gewidmet	
76	Bild 2 Christus gewidmet	
77	Bild 3 Rußland, den Efelu und den Anderen	

- 78 Contraste Simultané Mouvement de couleur profonde
79 Contraste Simultané Mouvement de couleur profonde Prisme Soleil 1
80 Contraste Simultané Mouvement de couleur profonde Prisme Lune 2
81 Soleil 1
82 Soleil 2
83 Soleil 3
84 Soleil 4
85 Soleil Tour Aeroplane Simultané
86 Soleil Lune Simultané 1
87 Soleil Lune Simultané 2
88 Lune 1
89 Lune 2
90 Lune 3
91 Seine Tour Roue Ballon Arc-en-ciel Simultanés
92 4e Représentation Simultanée: Paris New York
Berlin Moscou la Tour Simultané, Crayons
de couleurs la représentation pour le livre des
Couleurs de la Tour simultanée a Tout
93 3e Représentation Simultanée: L'Equipe du Cardiff
94 Le Manège de Cochons
95 Portrait d'Henri Rousseau le Douanier
Unverkäuflich
Première présentation des prismes Sculpture Simultanée:
96 Cheval prisme Soleil Lune
97 Parisienne prisme électrique
98 Oiseau prisme du Matin

Sonia Delaunay-Terk Paris XVIII

- 99 Premier livre Simultané présenté par Madame
Sonia Delaunay-Terk Prose du transsibérien
et de la petite Jehanne de France par Blaise
Cendrars

Gemälde:

- 100 Mouvement couleurs profondeur Danse Bullier
101 Mouvement petit jour
102 Mouvement soir
103 Mouvement nuit

Büchereinbände:

- 104 Eehn Dafnislieder opus 11 Herwarth Walden
105 Oeuvre de Rimbaud
Besitzerin Madame Bongard
106 Cortège d'Orphée Guillaume Apollinaire
107 Greco Maurice Barrés
Besitzerin Madame Berthe Delaunay
108 Moralités légendaires Jules Laforgue
109 Contes des Ténèbres Alexandre Mercereau
110 Puissance de Paris Jules Romain
111 Delaunay Album
Besitzerin Madame Damour Paris
112 Séquences épreuve Blaise Cendrars
113 Paques Blaise Cendrars
Besitzerin Madame Fela New York
114 Sturm Herausgegeben von Herwarth Walden
Dritter Jahrgang
115 Der blaue Reiter Herausgegeben von Kandinsky
und Franz Marc
116 Méditations esthétiques épreuve Guillaume
Apollinaire

- 117 Halo profon deur Lampe mit Lampenschirm
 Besitzerin Fräulein von Bonin Berlin
- 118 Profon deur Mouvement Vorhänge
- 119 Voir Mouvement couleurs profon deur Kissen
- 120 Astral Kissen
- 121 Lune Absinthe Schale
- 122 Eau Vin Schale
- 123 Vin Schale
 Besitzerin Madame Berthe Delaunay
- 124 Première Affiche simultanée

Heinz Ehmfen München XIII XV

- 125 Resignation
- 126 Fallende am Abhang

Elisabeth Epstein Paris XII

- 127 Porträt eines jungen Mädchens
- 128 Porträt

Max Ernst Köln XVIII

- 129 Sturm
- 130 Promenade

Lyonel Feininger Berlin VII

- 131 Kirche
- 132 Häuser auf Montmatre
- 133 Radrennen
- 134 Geißli. bc

Emil Filla	Prag	XIV XVI
135	Stilleben	
136	Der Mann mit der Zigarrette	
137	Stilleben	
138	Radierung	
139	Radierung	
140	Samovar	
141	Der Kopf Gipsabguß	
Leo Gestel	Amsterdam	X XII
142	Komposition 1	
143	Komposition 2	
144	Porträt 2	
Ugo Gianattasio	Paris	XVII
145	La rue brutalisée	
146	Vol plane	
Albert Gleizes	Paris	X
147	Die Fußballspieler	
Gocar	Prag	
148	Zubau einer Veranda Zeichnung	
Natalie Gontscharoff	Sankt Petersburg	XVI
149	Katzen	
150	Dame mit Hut	
151	Landchaft	

Otto Gutfreund	Prag	
152	Das Konzert Gipsrelief	
153	Don Quijote Detail Gips	
153	Don Quijote Gips	
153	Viki	
Marsden Hartley	New York	XIII
154	Mythisches Bild	
155	Mythisches Bild	
156	Mythisches Bild	
157	Mythisches Bild	
158	Mythisches Bild	
Jacoba van Heemskerck	Haag	VII X
159	Wald	
160	Komposition	
161	Komposition	
162	Baum	
Walter Helbig	Weggis	XII XVII
163	Badende Mädchen	
164	Mädchenkopf	
165	Landchaft	
Franz Henseler	Köln	XVIII
166	Madonna	
167	Der Faun	
168	Sebastian Zeichnung	

Hermann Huber	Zürich	I III
169	Bild 1	
170	Bild 2	
171	Bild 3	
171 a—k	Radierungen	
George Jacouloff	Paris	IX XVI
172	Dissonances	
173	Olympia	
Pavel Janak	Prag	
174	Fassadenumbau des Rathauses in Deutsch Brod, Entwurf Pafstellzeichnung	
175	Portal für ein Haus in Pilgram Entwurf Feder- zeichnung	
176	Studie zu einer Fassade Federzeichnung	
Alexei von Jawlensky	München	XVII XIX
177	Rote Lippen	
178	Männerkopf	
179	Frauenkopf	
180	Kreolin	
Kandinsky	München	XIV
181	Komposition 6	
182	Bild mit weißem Rand	
183	Improvisation 31	
184	Landschaft mit roten Flecken	
185	Bild mit weißer Form	
186	Entwurf zur Komposition 6	
187	Entwurf zum Bild mit weißem Rand	

Paul Klee München

IX

Zeichnungen

- 188 Schlimme Botschaft von den Sternen
189 Menschliche Ohnmacht
190 Mutter und Kind
191 Kriegerischer Stamm
192 Köpfe
193 Die Angegriffenen
194 Kleine Mädchen
195 Feurige Kapelle
196 Der gefährliche Vogel Auf dem Seegrund
197 Ein Muttergeist
198 Hoffnung
199 Tanzendes Paar
200 Das Ungeborene
201 Abwehr
Aquarelle
202 Haus am Kanal
203 Das Schlachtfeld
204 Das Schloß
205 Häuserenge
206 Spazierende
207 Freundschaft zweier Mädchen
208 Bildnis eines schüchternen Mädchens
209 Erinnerung an Romanshorn

Oskar Kokoschka Wien

XV

- 210 Akt Farbige Zeichnung
211 Akt Farbige Zeichnung
212 Akt Zeichnung

Josef Kölschbach	Köln	III XV
213	Aktkomposition	
214	Komposition	
A. J. Korteweg	München	XIII
215	Spessart	
216	Amstelbrücke	
217	Affen-Inseln	
218	Rève de Védrières	
Alfred Kubin	Wernstein	I
	Zeichnungen	
219	Vom jüngsten Tag	
220	Das Warenhaus	
221	Der Lebensbaum	
222	Der Erwählte	
223	Zigeuner	
224	Auf dem Lande	
225	Tanz auf der Alm	
226	Pferderudel	
227	Cholera asiatica	
228	Bonaparte in Aegypten	
229	Exekution	
230	Kampf um die Leiche des Patroklos	
231	Das Luxuszüge	
232	Auszug zum Blodsberg	
233	Verwirrter Traum	
233	Rübezahl	
235	Frost	
236	Die Cäsaressen	
237	Orientalisches Märchen	

Otakar Kubin Paris	XVI XIX
238 Der Stolz	
239 Der Zorn	
240 Der Weife	
241 Das Haus in den Bergen	
242 Das Haus am See	
N. Kulbin Sankt Petersburg	X
243 Die Madonna von Putywl	
244 Der Disput	
Reinhold Kündig Zürich	XII
245 Apfelbäume	
246 Regenbäume	
247 Landſchaft mit Brückenpfeiler	
Michael Larionoff Sankt Petersburg	XVI
248 Die Salve	
249 Schöner Herbf	
250 Meerufer und Badende	
Fernand Léger Paris	III IV V
251 Kompoſition mit Menſchen	
252 Die Frau in Blau	

- 253 Nacktes Modell im Atelier
- 254 Studie
- 255 Stilleben
- 255 Stilleben
- 256 Studie
- 257 Komposition
- 258 Skizze
- 259 Sechs Zeichnungen

Alfred Loeb Paris XVII

- 260 Der Viadukt

August Macke Bonn X

- 261 Spaziergang
- 262 Badende Mädchen
- 263 Vier Mädchen
- 264 Zoologischer Garten
Besitzer Herr Bernhard Koehler
- 265 Schaufenster
- 266 Nijinsky
Unverkäuflich
- 267 Indianer
Unverkäuflich
- 268 Wald

Hellmuth Macke Krefeld XIV XIX

- 269 Badende
- 270 Liebesgarten

Franz Marc Sindelsdorf III XIX

- 271 Tierchickfale
- 272 Der Turm der blauen Pferde
- 273 Die ersten Tiere
- 274 Tirol
- 275 Die Wölfe
- 276 Kuh mit Kalb
- 277 Die drei Pferde

Louis Marcoussis Paris VIII XVII XIX

- 278 La Maminette
- 279 Stilleben
- 280 Stilleben

Alberto Mazzei Paris

- 281 Sensations Musicales

Carl Menfe Köln III XIII

- 282 Gebirgslandschaft
- 283 Pferdeschwemme
- 284 Fluß mit Segelbooten
- 285 Flußlandschaft mit Dampfer
- 286 Turm

Jean Metzinger Paris XVI

- 287 Der blaue Vogel

Alexander Mogilewsky Sankt Petersburg

- 288 Der Komet
- 289 Die Rufen
- 290 Landschaft
- 291 Landschaft mit zwei Figuren
- 292 Am Bach
- 293 Stilleben

Louis Moillet Gunten XVII

- 294 Der Hohlweg

Piet Mondrian Amsterdan X

- 295 Gemälde 1
- 296 Gemälde 2

Gabriele Münter München XV

- 297 Dekoratives Stilleben
- 298 Schwarze Maske mit Kofa
- 299 Welke Blumen
- 300 Stilleben mit weißen Tieren
- 301 Mann im Sessel
- 302 Stilleben mit weißer Schale

Francis Picabia Paris IV

- 303 Prozeßion
- 304 New York

Albert A. Plaschaert Rotterdam II

Glasgemälde

- 305 Eli Eli Lama Sabachtani
- 306 Beraufschende Winde leben

A. Prochazka Prag

- 307 Stilleben

Adriana van Rees-Dutilh Paris II

Gobelins

- 308 Komposition Nach Otto Freundlich
- 309 Komposition Nach Otto Freundlich
- 310 Kain und Abel Nach eigenem Entwurf

Otto van Rees Paris XII

- 311 Komposition
- 312 Frau und Kind
- 313 Sitzende Frau

Luigi Ruffolo Mailand VII XVII

- 314 Fortsetzung der Häuser in den Himmel
- 315 Plastikhe Ueberlicht der Bewegungen einer Frau
- 316 Ich-Bewegung

- Ludwig Schelfhout** Hilverfum XIV XVII XIX
 317 Fantaisie sur la Provence
 318 Die Engel Radierung
 319 Der Baum Radierung
- P. A. Seehaus (Barnett)** Bonn VIII XVII
 320 Flußufer
 321 Hafen
 322 Lokomotive
 323 Landschaft
- Gino Severini** Paris VIII
 324 Porträt von F. T. Marinetti
 325 Plastischer Rhythmus des vierzehnten Juli
- Richard Seewald** München XIX
 326 Variété
 327 Eifengießerei
- Jan Sluyters** Amsterdam XII
 328 Stilleben
 Privatbesitz
 329 Komposition
- Ardengo Soffici** Florenz VIII
 330 Malerische Synthese der Stadt Prato
 331 Auflösung der Flächen einer Lampe
 332 Auflösung einer Zuckerdose und einer Flasche

- Ernst Sonderegger** Paris I
 333 Der Ausfall aus dem Kiosk Aquarell
 Besitzer Herr Paul Klee
- Amadeo de Souza Cardoso** Paris XVIII
 334 Der Athlet
 335 Gemälde A
 336 Gemälde G
- Jacob Steinhardt** Berlin XII XVII
 337 Der Prophet
 338 Jeremias
- Curt Störmer** Worpswede VII XVII
 339 Tänzer
 340 Landschaft
 341 Intérieur
- Stanislas Stückgold** München XIX
 342 Bildnis der kleinen Judith Wolfskehl
 343 Stilleben in Blau
 344 Ein Toilettentisch
- Charles de Tholey** Paris
 345 Zeichnung

Hanns Thuar	Köln	XVII
346	Landſchaft	
347	Landſchaft	
Marianne von Werefkin	München	XIII
348	Am Ende der Welt	
349	Herbſtdyſt	
350	Rhytmen	
Erich Wichman	Utrecht	XII
351	Landſchaft aus der Erntezeit	
352	Holländiſche Landſchaft	
	Unverkäuflich	
Ortiz de Zarate	Paris	XVI
353	Drei Frauen im Luxembourg	
354	Nackt	
355	Farbenſtudie	
Malereien des ruſſiſchen Bauern Pawel Kowalenko		IX
356	Der Schäfer	
357	Die Trinker	
	Unverkäuflich	

Vom Hofmaler des Maharadja von Utaipar	
Badjutana Indien	IX
358 Tigerjagd I	
359 Tigerjagd II	
Besitzer Herr Franz Marc	
Türkische Zeitgenössische Malerei	IX
360 Die Handwerker	
Unverkäuflich	
Vier Japanische Reisbilder	IX
361–364 Unverkäuflich	
Chinesisches Reisbild	IX
365 Schafe	
Besitzer Herr Kandinsky	
Gordon M. Mac Chouch	XIII
366 Gewitter	

:: :: DER STURM :: ::

DIREKTION: HERWARTH WALDEN

STÄNDIGE KUNSTAUSSTELLUNG

:: BERLIN W 9 :: POTSDAMERSTR. 134a ::

Fernruf Amt Lützow 4443

AUSSTELLUNGEN DIESES WINTERS:

September 1913: Alexander Archipenko

Oktober: Skupina Prag

November: August Macke

Dezember: Albert Bloch

Januar: Alexei von Jawlensky

Februar: Marianne von Werefkin

Der Sturm veranstaltete bisher folgende Ausstellungen:

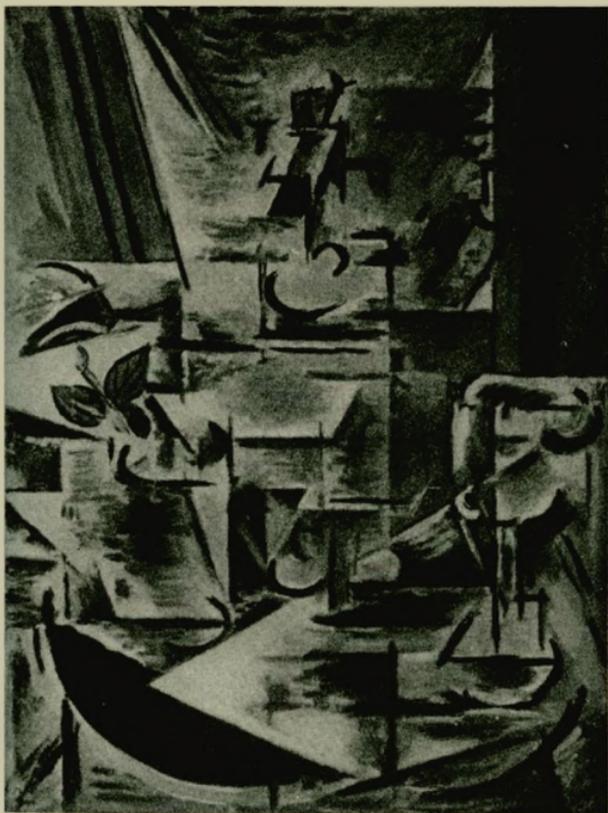
- 1/ Der Blaue Reiter / Oskar Kokoschka
- 2/ Die Futuristen: Boccioni / Carra / Russolo / Severini
- 3/ Französische Graphik / Pablo Picasso
- 4/ Deutsche Expressionisten: Campendonk / Bloch
Jawlensky / Kandinsky / Marc / Münter
- 5/ Französische Expressionisten: Braque / Derain / Othon
Frieß / Herbin / Marie Laurencin / de Vlaminck
- 6/ Jungbelgische Künstler
- 7/ Kandinsky
- 8/ Die Pathetiker: Ludwig Meidner / Jacob Steinhardt
- 9/ Egon Adler / Jan Gauguin / Artur Segal
- 10/ Die Neue Sezession
- 11/ Gabriele Münter
- 12/ Robert Delaunay / Ardengo Soffici
- 13/ Alfred Reth
- 14/ Franz Marc
- 15/ Der Moderne Bund / Schweiz
- 16/ Gino Severini



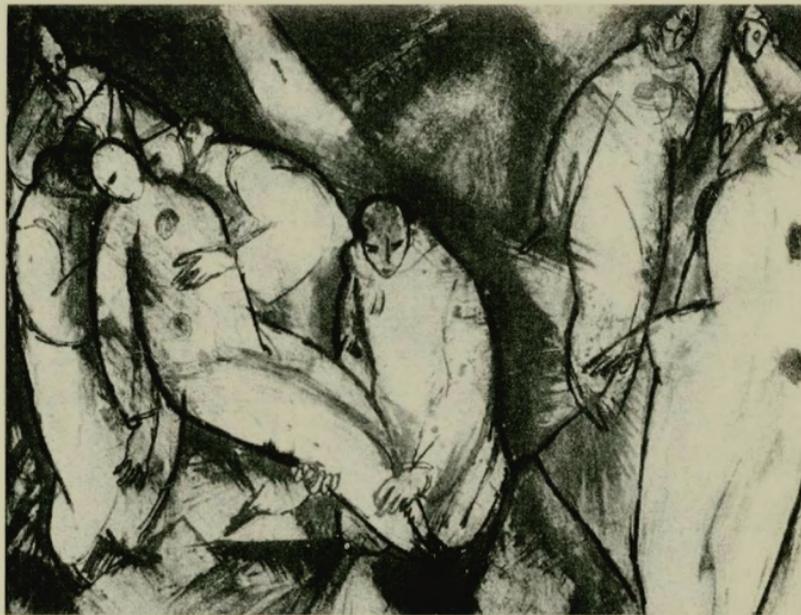
Giacomo Balla / Eine Leine in Bewegung



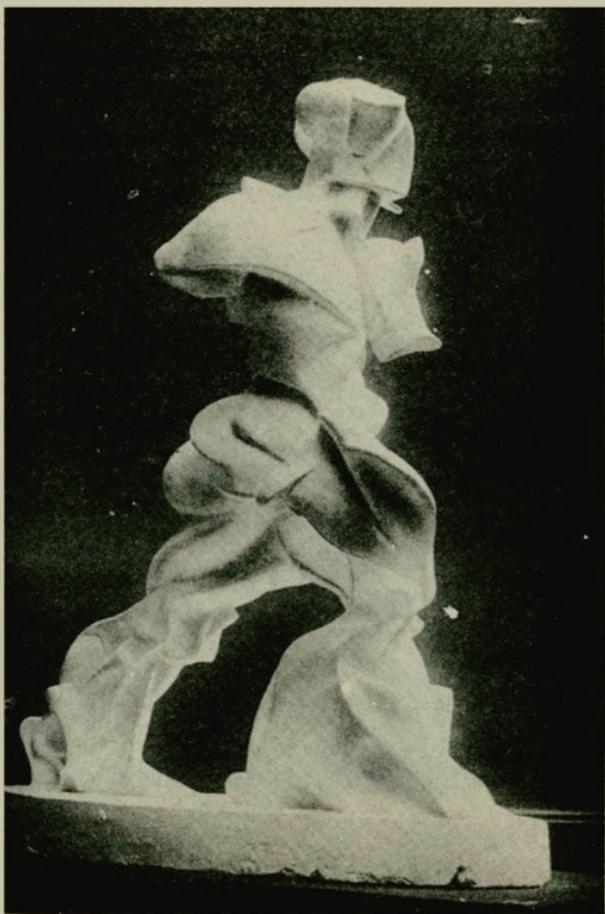
F. W. Baumeister / Einundzwanzigster Juni



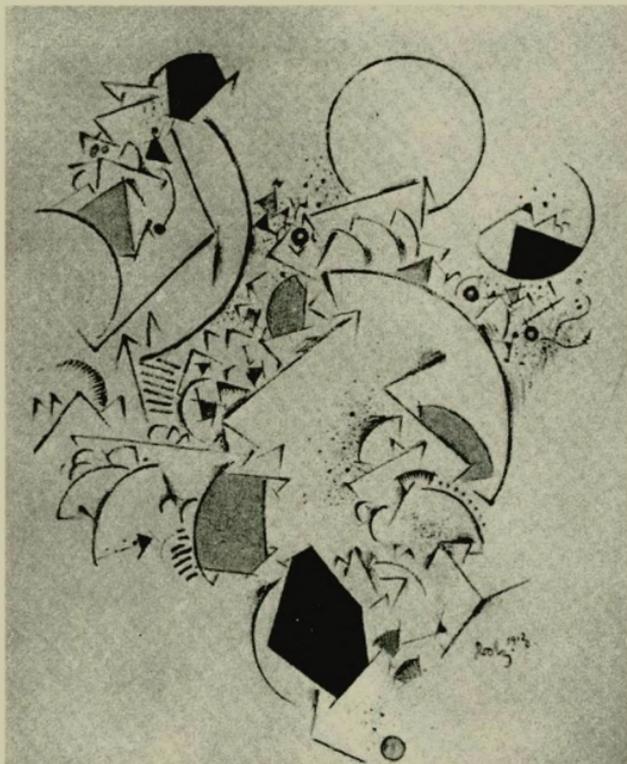
Vincenc Benes / Stilleben



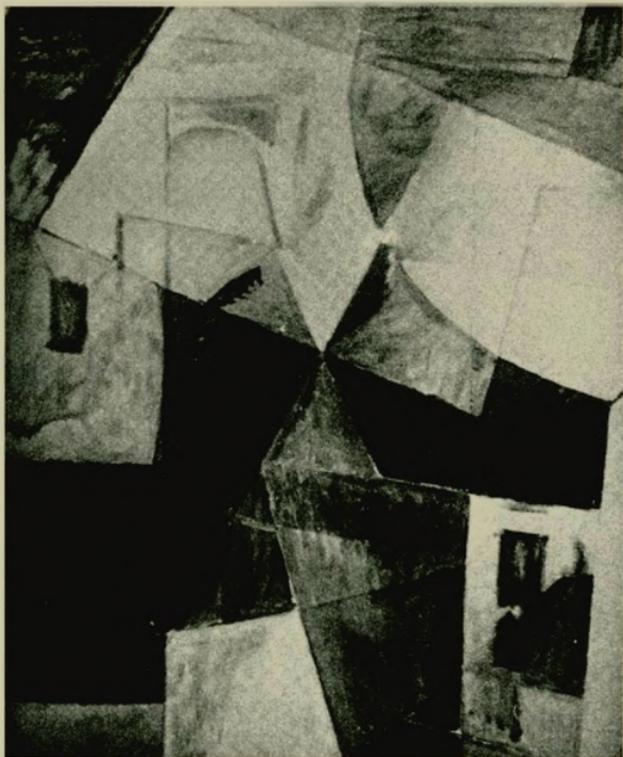
Albert Bloch / Zeichnung zur Komposition „Der tote Pierrot“



Umberto Boccioni / Spiralförmige Ausdehnung von Muskeln
in Bewegung



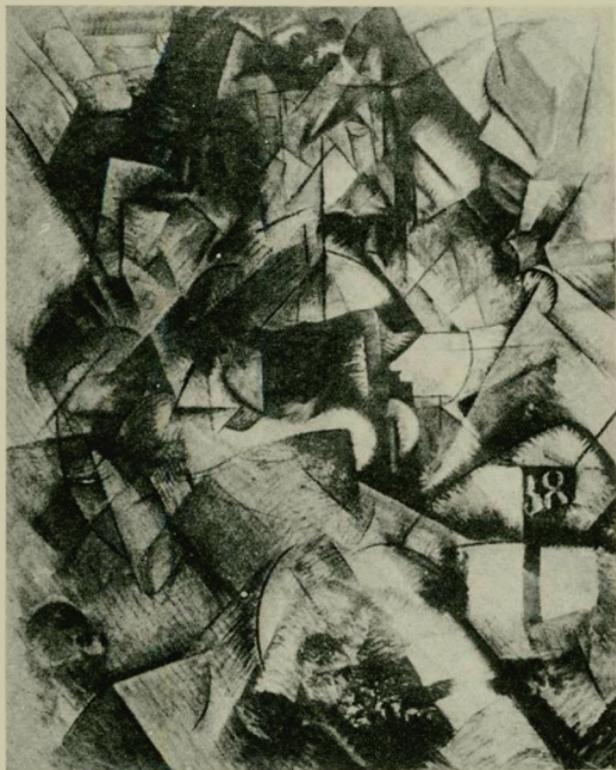
Bolz / Komposition



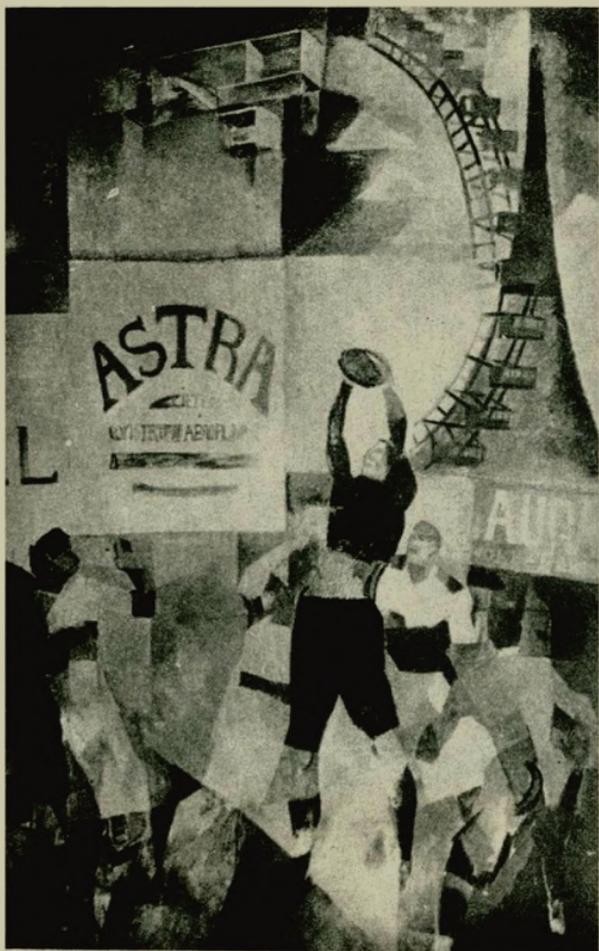
P. H. Bruce / Landschaft



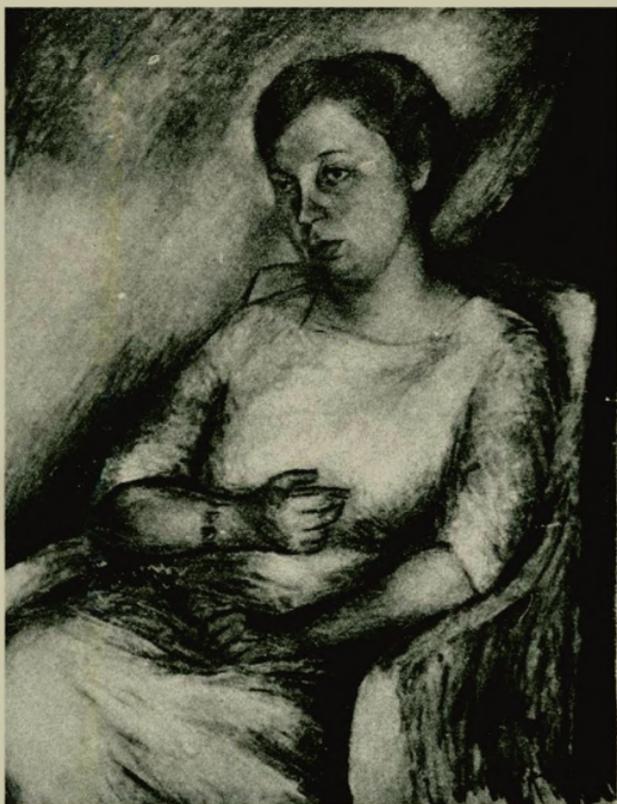
H. Campendonk / Idyll in Sindelsdorf



Carlo D. Carrà / *Zentrifugale Kräfte*



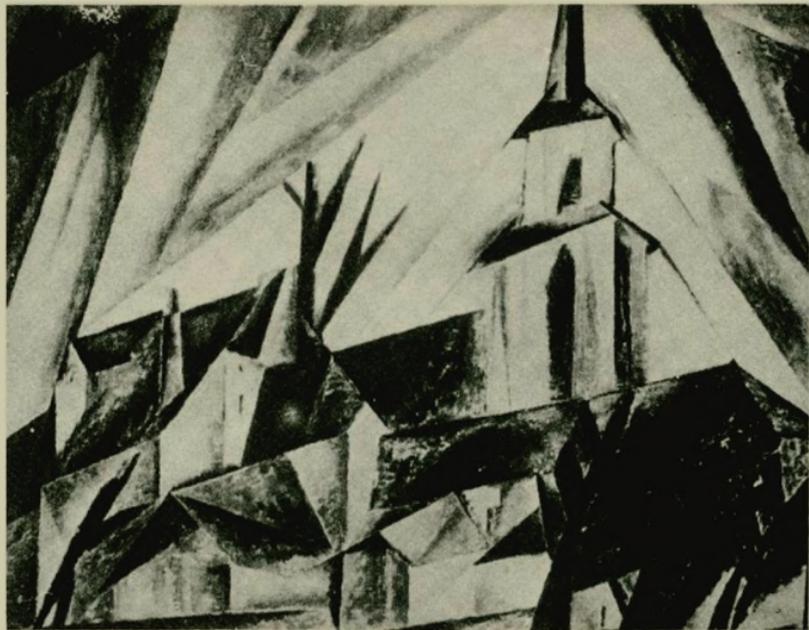
Delaunay / L'Equipe du Cardiff



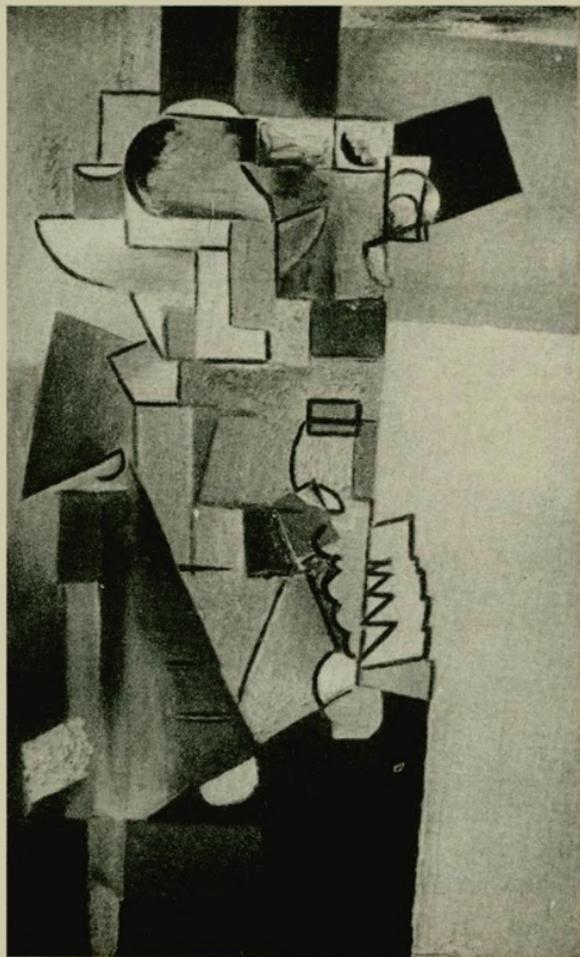
Elifabeth Epstein / Porträt eines jungen Mädchens



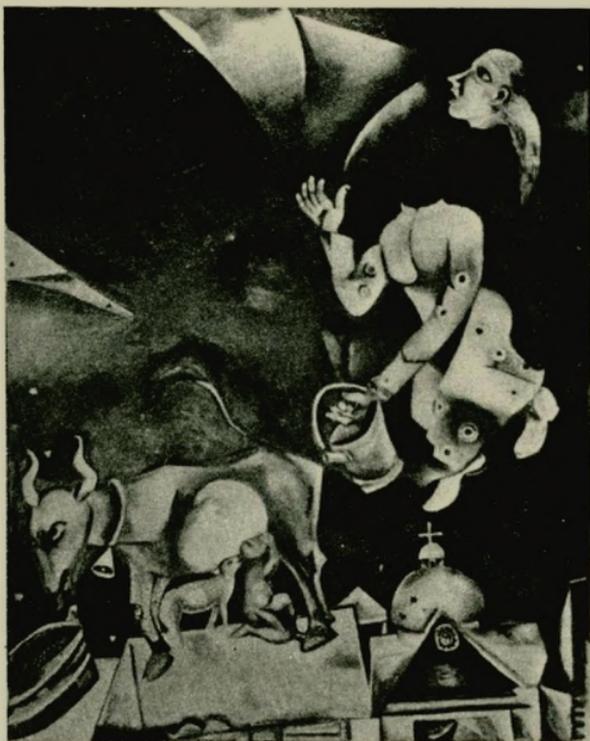
Max Ernst / Promenade



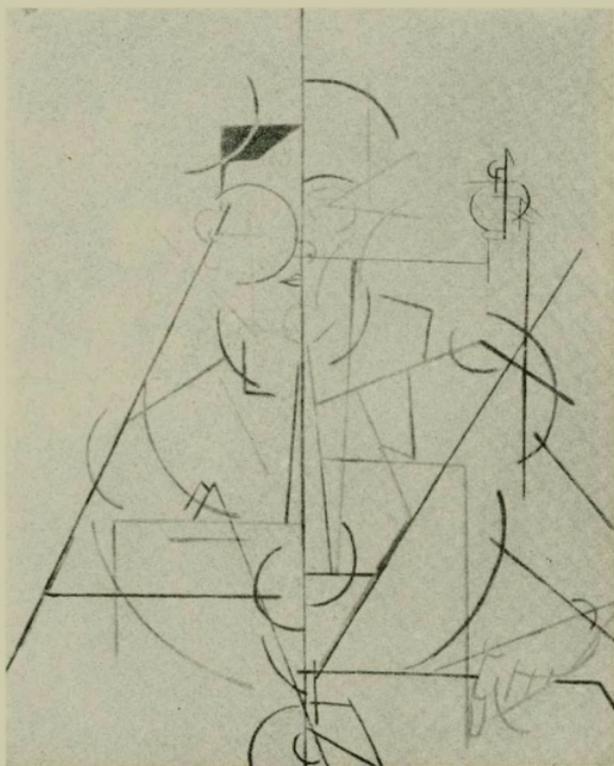
Lyonel Feininger / Kirche



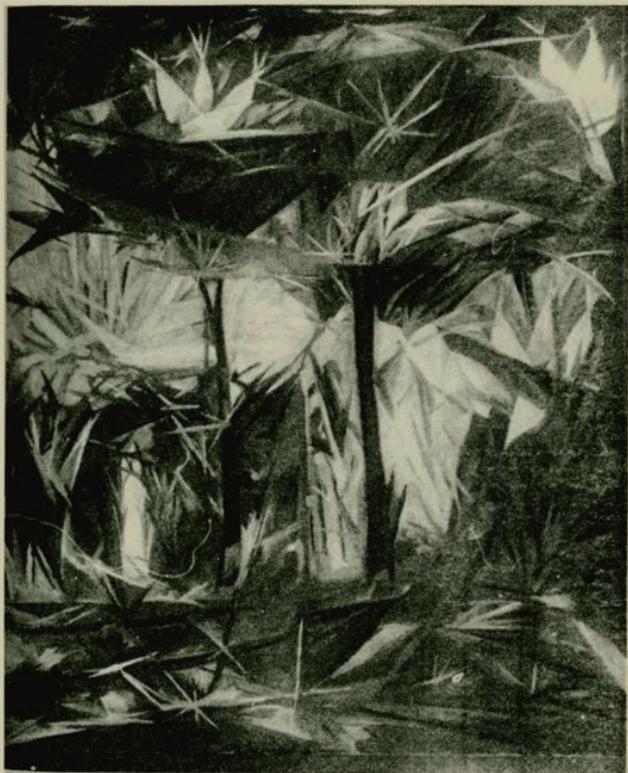
Emil Filla / Stilleben



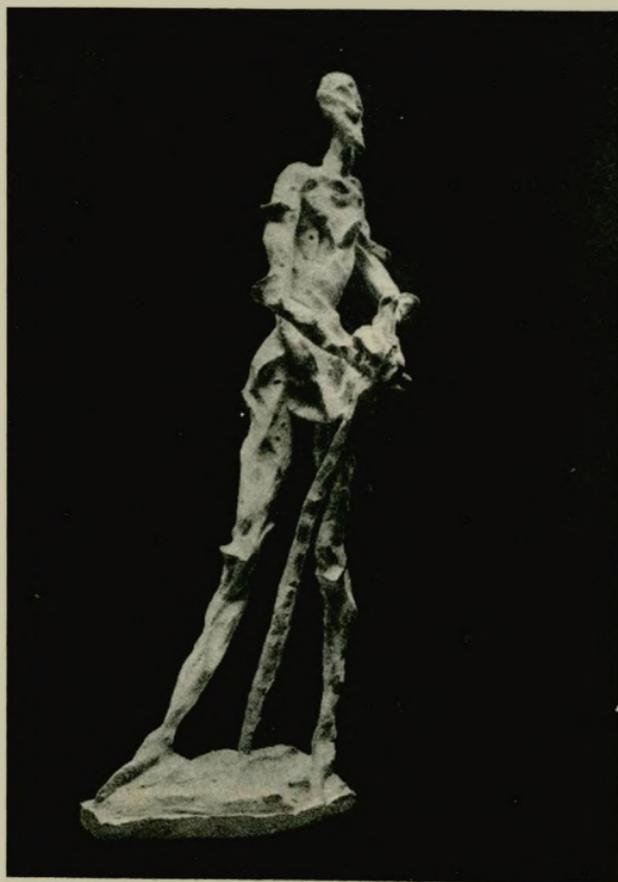
Marc Chagall / Rußland, den Eseln und den Anderen



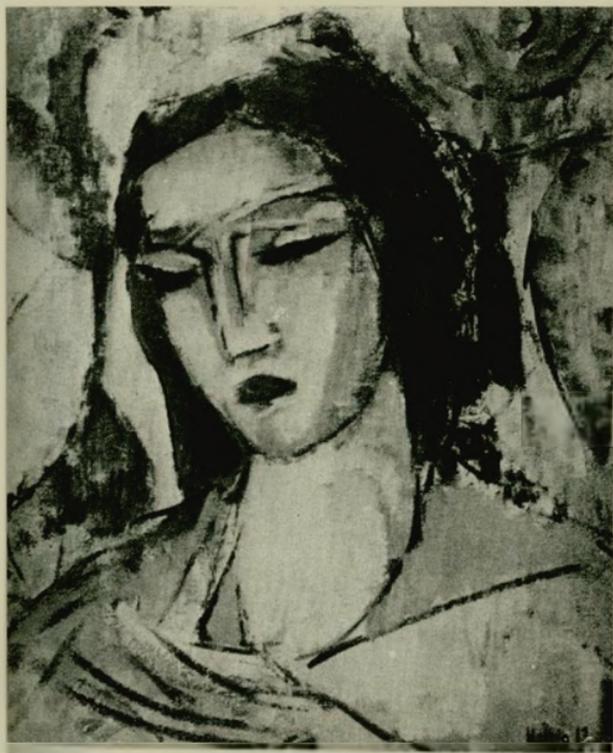
Ugo Giannattasio / Porträt des Malers Severini



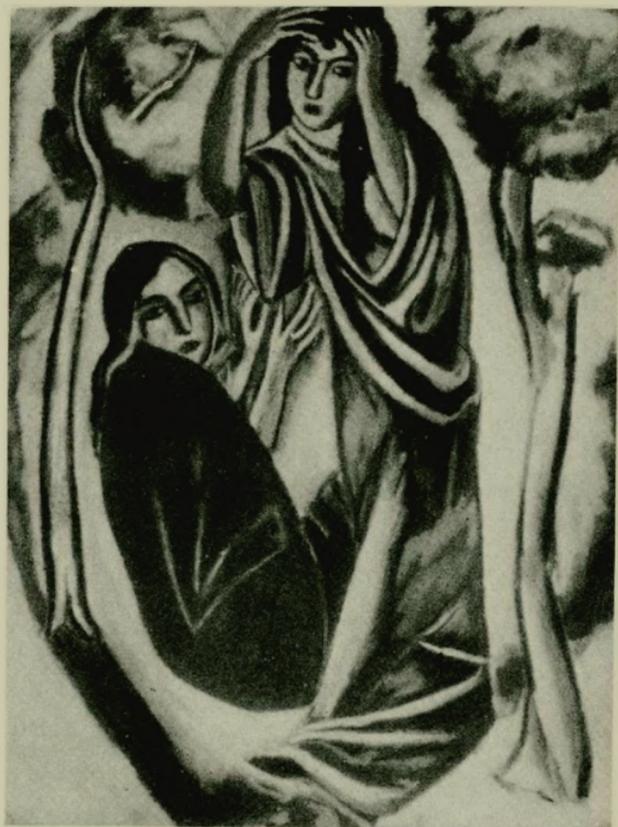
Natalie Gontscharoff / Landschaft



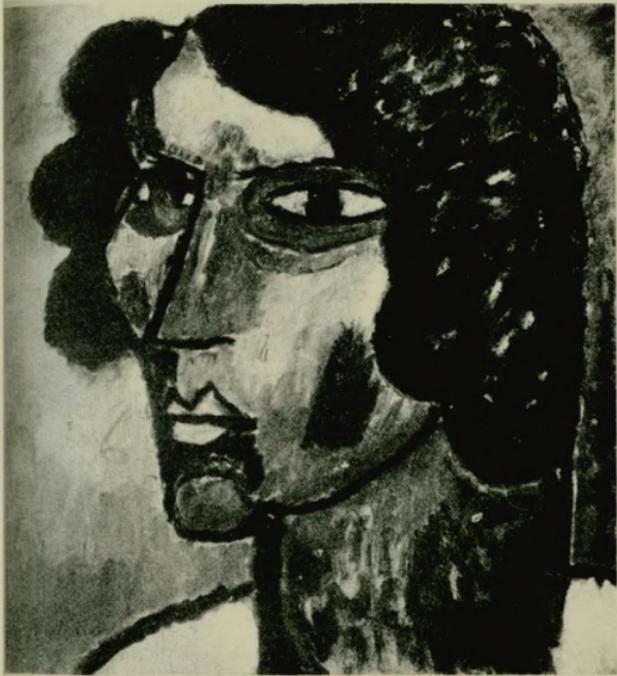
Otto Gutfreund / Don Quijote



Walter Helbig / Mädchenkopf



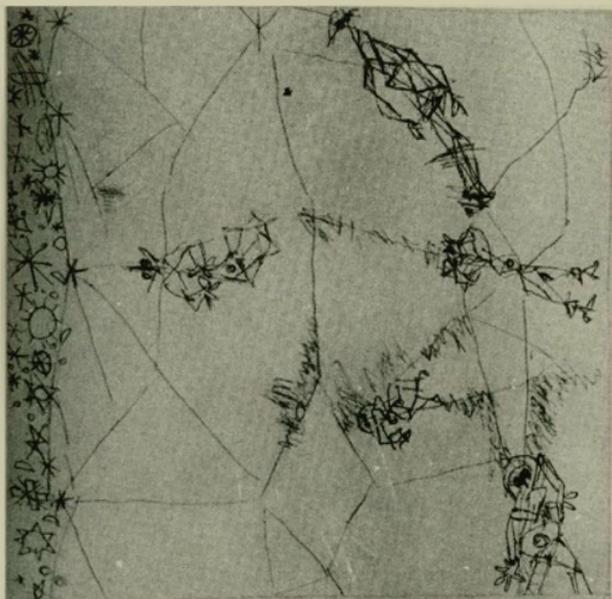
Hermann Huber / Bild I



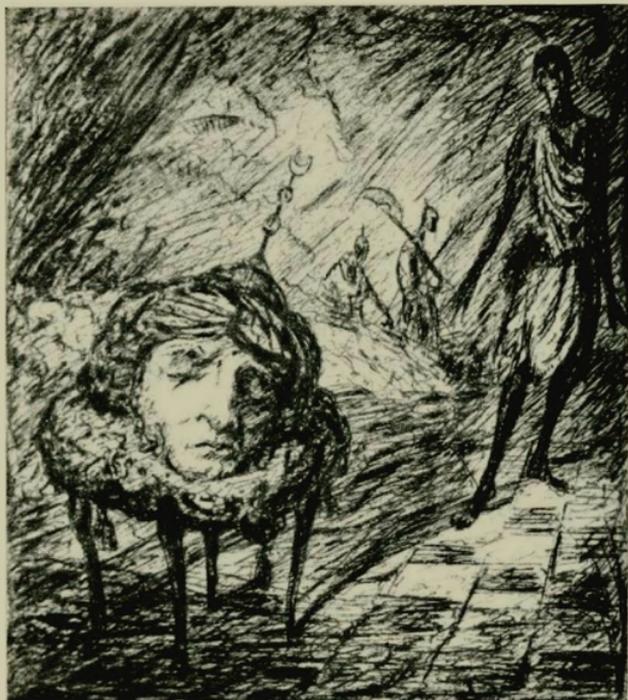
Alexei von Jawlensky / Männerkopf



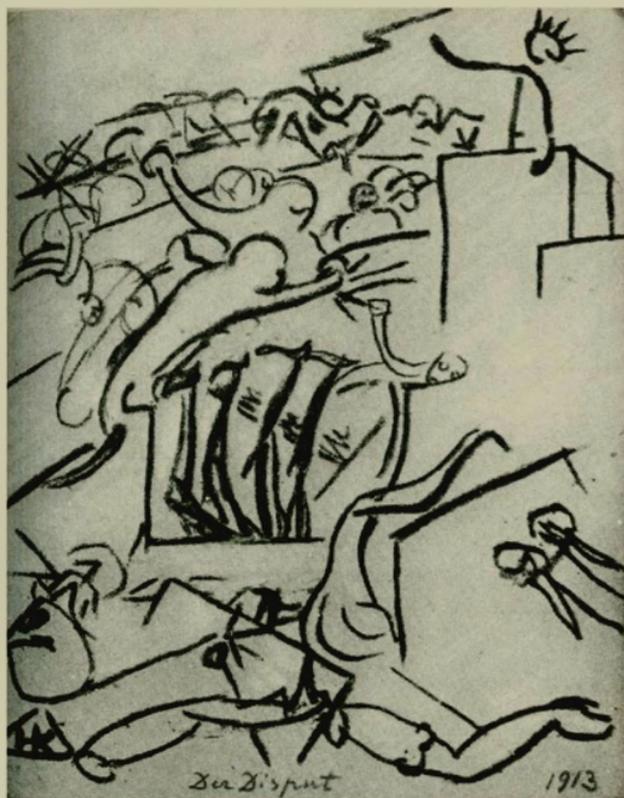
Kandinsky / Komposition 6



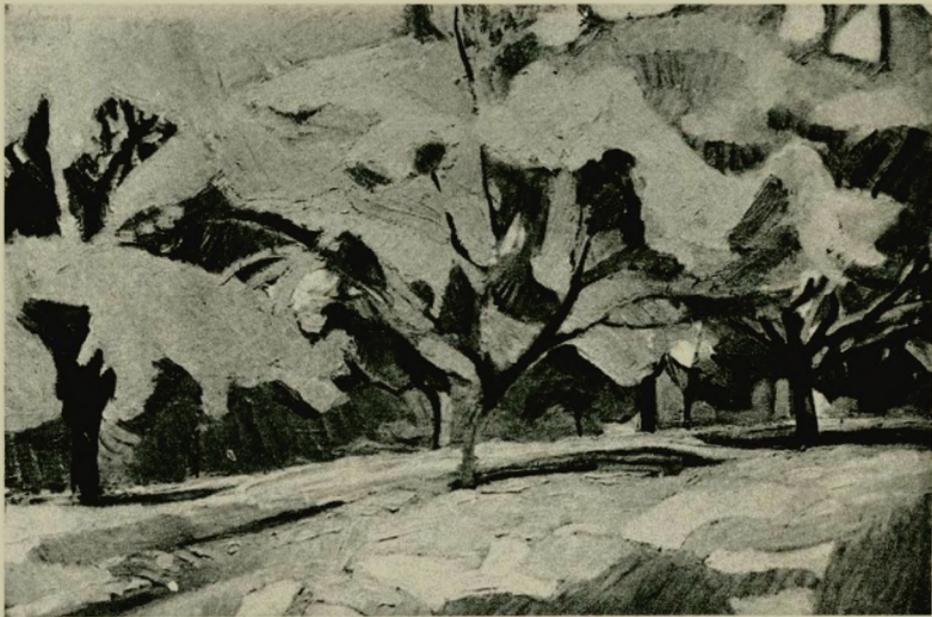
Paul Klee / Zeichnung



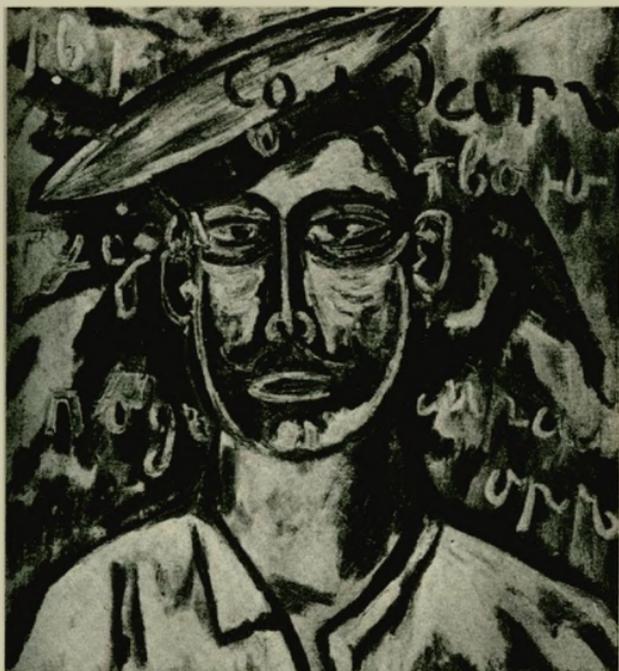
Alfred Kubin / Orientalisches Märchen



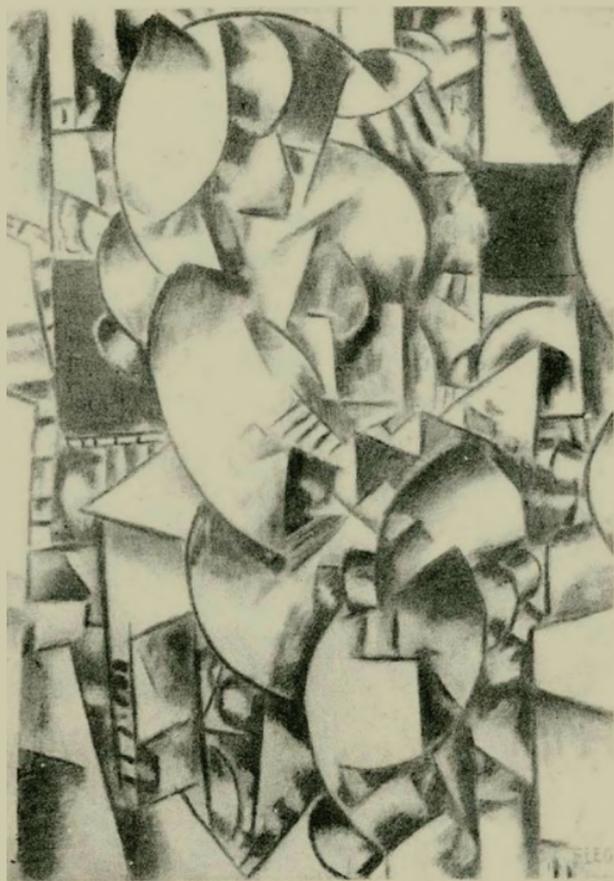
N. Kulbin / Der Disput



Reinhold Kündig / Obföbäume



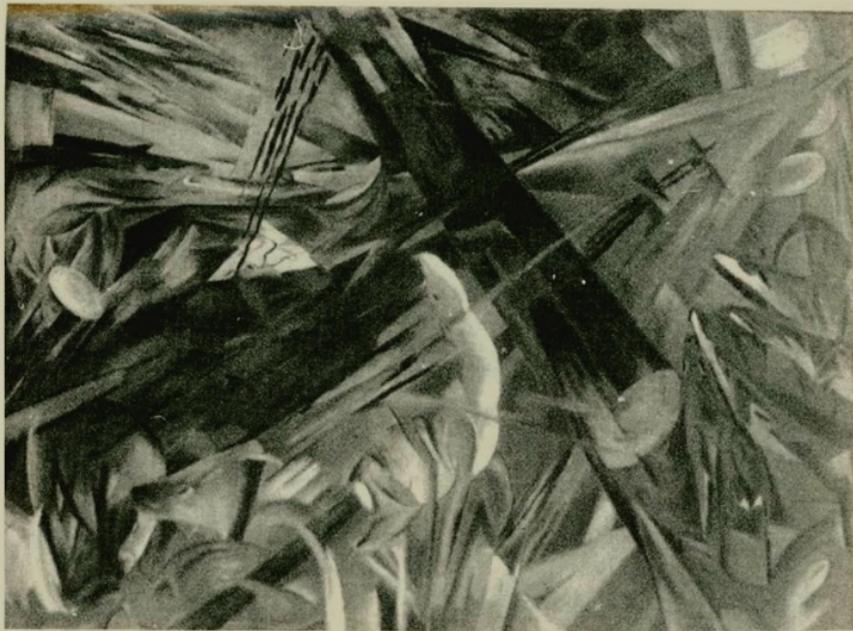
Michael Larionoff / Soldatenkopf



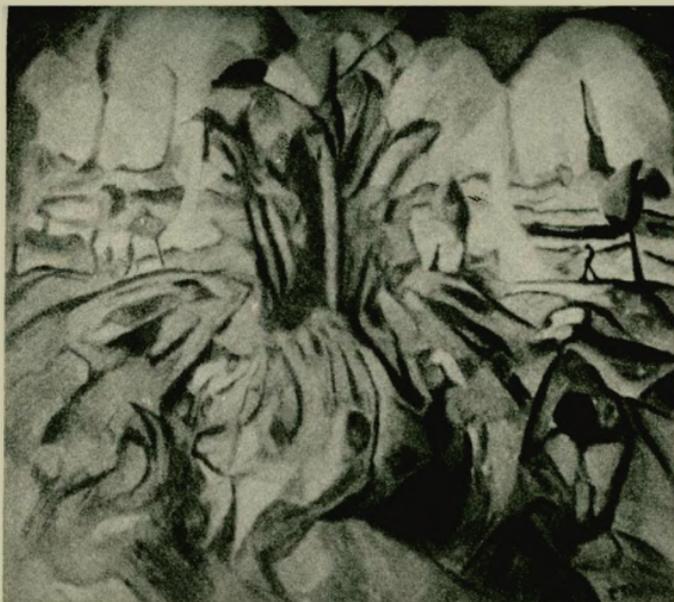
Fernand Léger / Nacktes Modell im Atelier



August Macke / Spaziergang



Franz Marc / Tierdickfale



Carl Menfe / Stromlandschaft



Gabriele Münter / Schwarze Maske mit Rofa



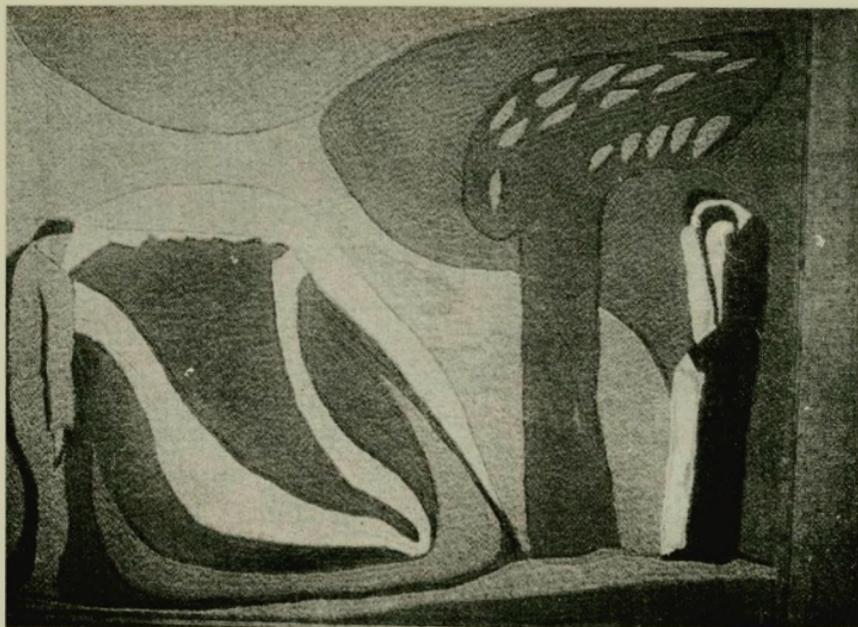
Francis Picabia / Prozellion



Albert A. Plaschaert / Eli Eli Lama Sabachtani



A. Procházka / Stilleben



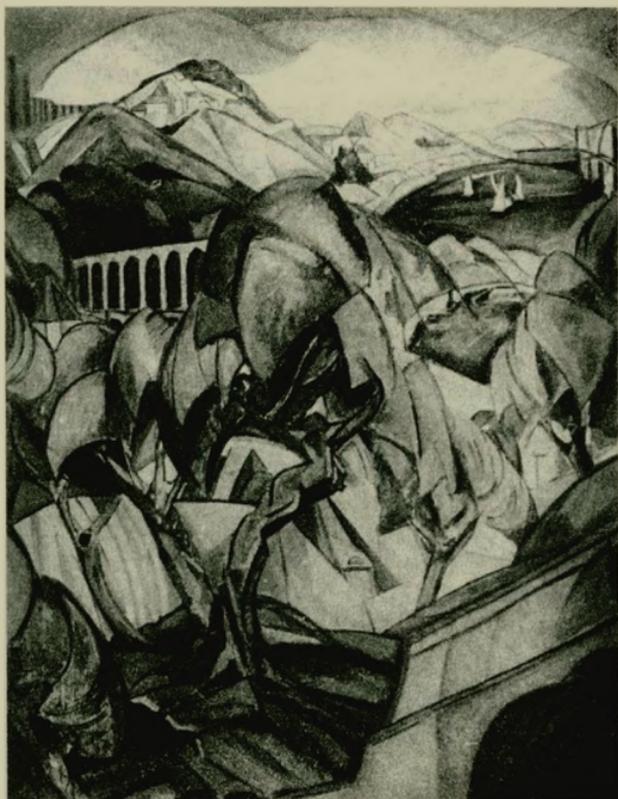
Adriana van Rees-Dutilh / Komposition nach Otto Freundlich



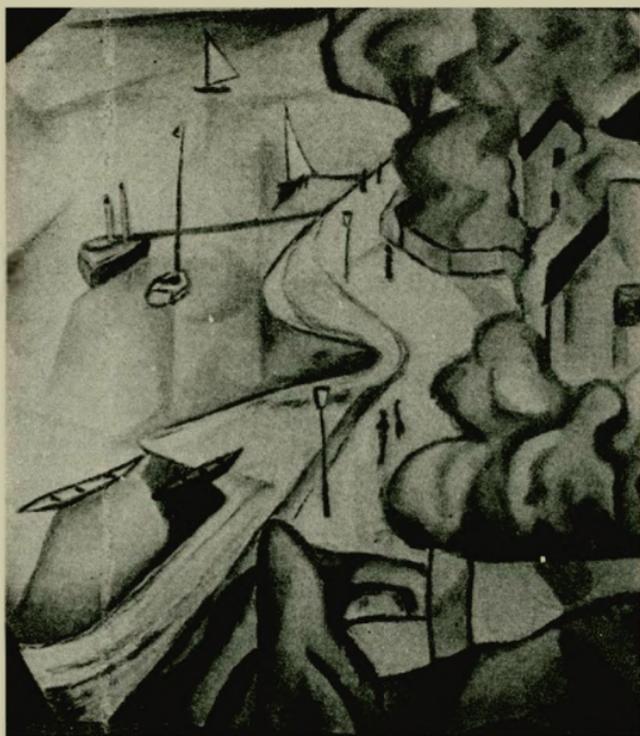
Otto van Rees / Komposition



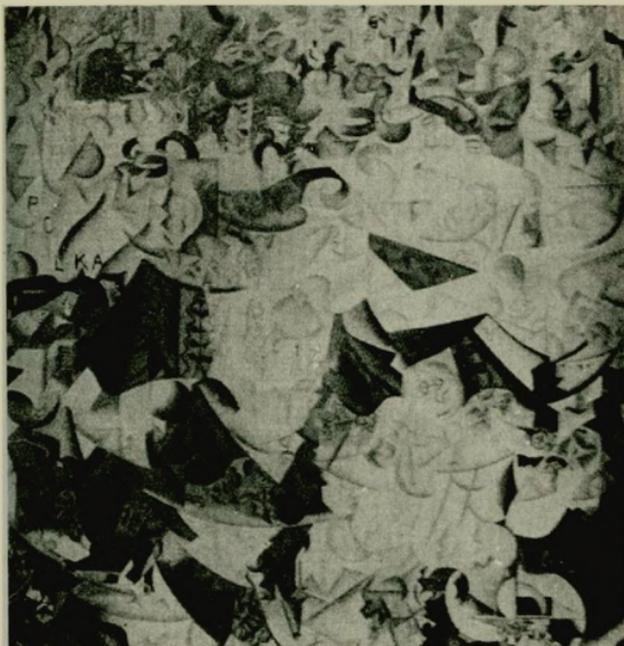
Luigi Russolo / Plastische Uebersicht der Bewegungen einer Frau



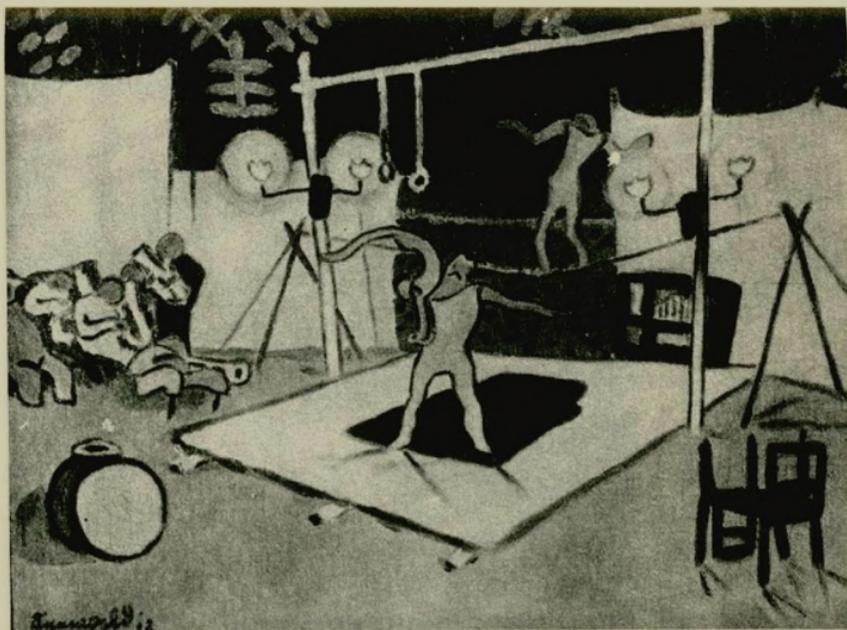
Ludwig Schelfhout / Fantaisie sur la Provence



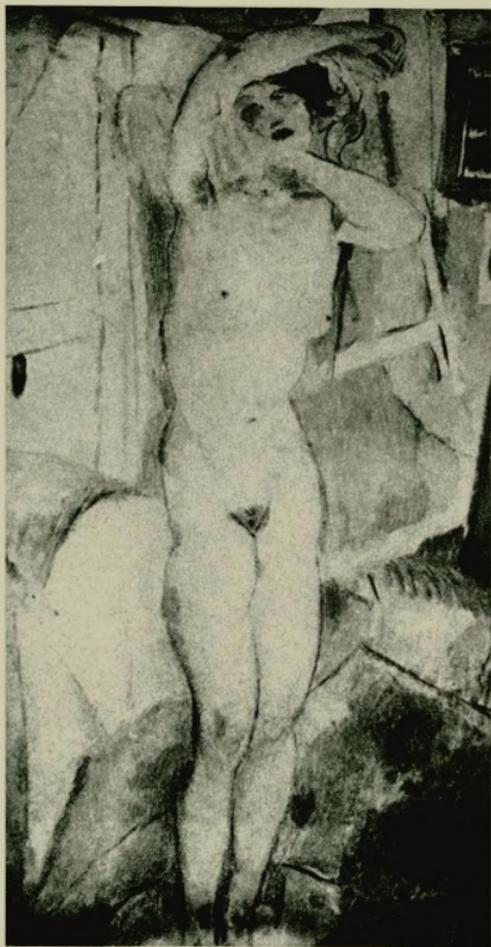
F. A. Seehaus (Barnett) / Flußufer



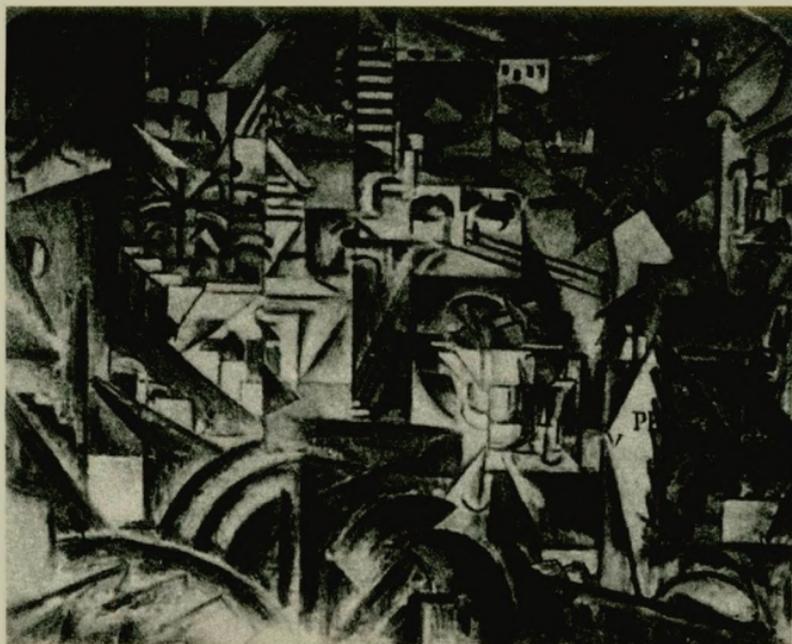
Gino Severini / Dynamisches Hieroglyph vom Ball Tabarin



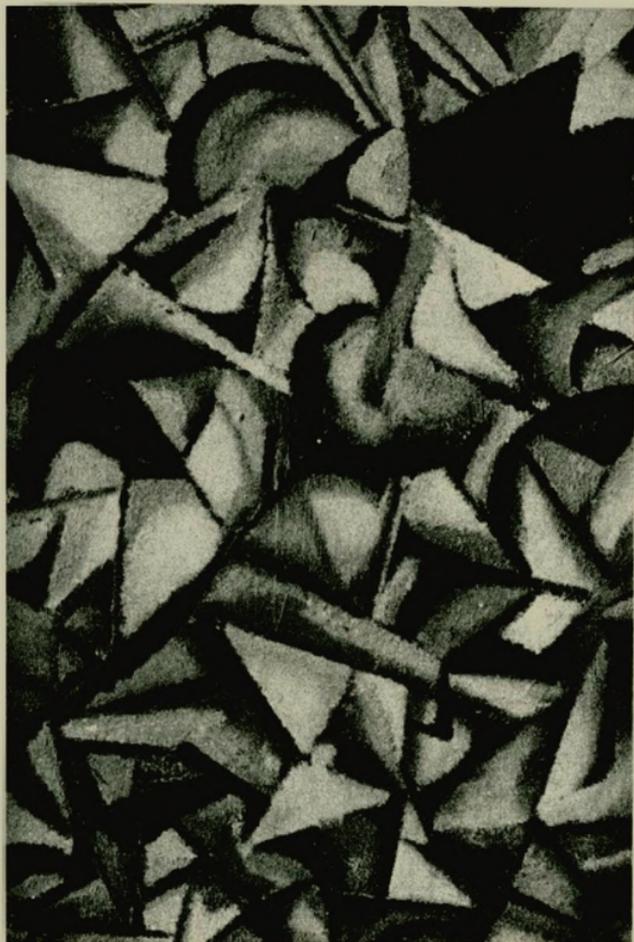
Richard Seewald / Variété



Jan Sluyters / Akt



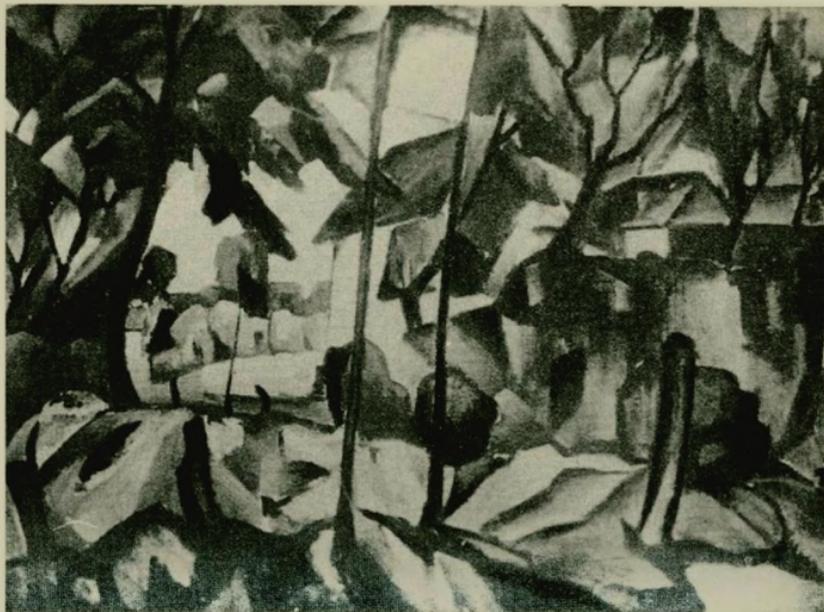
Ardengo Soffici / Malerische Synthese der Stadt Prato



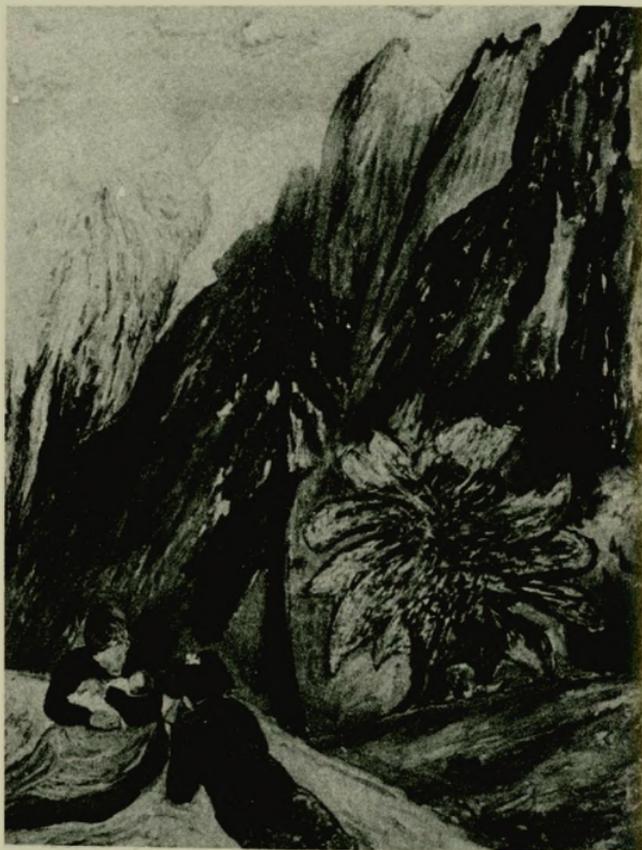
Amadeo de Souza Cardoso / Der Athlet



Stanislas Stückgold / Porträt der kleinen Judith Wolfskehl



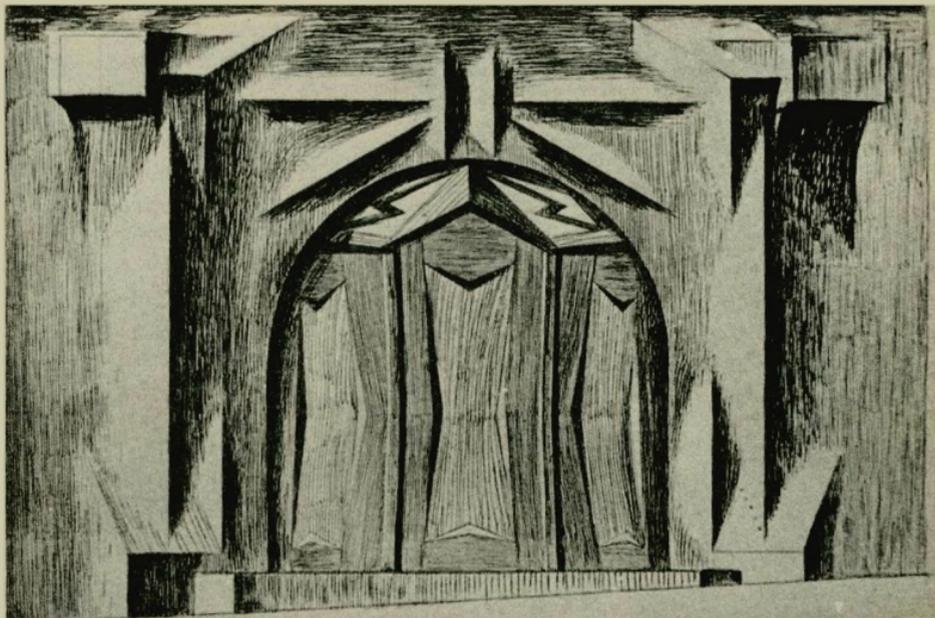
Hanns Thuar / Skizze



Marianne von Werefkin / Herbfidyll



Hans Arp / Zeichnung



Pavel Janak / Entwurf zu einem Portal

VEREIN FÜR KUNST

LEITUNG: HERWARTH WALDEN

Erster April 1913 bis einunddreißigsten März 1914

:: :: Zehntes Jahr :: ::

Jahresbeitrag 20 Mark

Den Mitgliedern mit einjähriger Verpflichtung stehen folgende Rechte zu:

- 1/ Freier Bezug der Halbmonatschrift „Der Sturm“, direkt durch die Post (8 Mark)
- 2/ Freier Besuch der ständigen Ausstellungen der Zeitschrift „Der Sturm“. Monatlich wechselnd (6 Mark)
- 3/ Freier Besuch des Deutschen Herbstsalons 20. September bis 1. November 1913 (2 Mark)
- 4/ Freier Bezug der jährlich erscheinenden Künstlermappe (zwanzig Blatt) (12 Mark)
1913: Kokoschka-Mappe
- 5/ Halbe Preise für alle Veranstaltungen (Vorlesungen und Vorträge) des Vereins für Kunst / Ankündigungen erfolgen in der Zeitschrift Der Sturm

Den Mitgliedern mit fünfjähriger Verpflichtung außerdem:

- 6/ Fünf Prozent Ermäßigung für alle Werke (Bücher und Kunstblätter) des Verlags Der Sturm und des Verlags Eugène Figuière et Cie Paris
- 7/ Fünf Prozent Ermäßigung auf Ankäufe von Kunstwerken (Gemälde, Plastiken, Graphik) in den Ausstellungen der Zeitschrift Der Sturm

GESCHÄFTSSTELLE: DER STURM

:: BERLIN W9 :: POTSDAMERSTR. 134a ::

Prospekte umsonst — Mitgliedskarten an der Kasse des Herbstsalons